

Kent Farrington - nach Ankunft gleich siegreich im Grand Prix

Geschrieben von: DL

Sonntag, 20. Juni 2021 um 18:40



Kent Farrington und die nun 15 Jahre alte belgische Stute Gazelle von Kashmir - erfolgreich im 200.000 Euro-Grand Prix in Grimaud am Golf von St. Tropez

(Foto: Hubside Jumping/ Stefano Secchi)

Grimaud. Im Rahmen der Hubside Jumping-Serie am Golf von St. Tropez gewann der US-Amerikaner Kent Farrington den Grand Prix.

Kaum gelandet – schon siegreich: Kent Farrington. Der 40 Jahre alte Gewinner des Großen Preises von Aachen beim deutschen CHIO 2017 siegte bei seiner ersten Teilnahme an einem Springen der Hubside Jumping-Serie am Golf von St. Tropez im 5-Sterne Grand Prix um 200.000 Euro. Mit der belgischen Stute Gazelle setzte sich der Team-Olympiadritte von Rio und frühere Weltranglisten-erste überlegen durch und sackte als Prämie 50.000 Euro ein. Dahinter

Kent Farrington - nach Ankunft gleich siegreich im Grand Prix

Geschrieben von: DL

Sonntag, 20. Juni 2021 um 18:40

folgten die beiden Franzosen Julien Epailard auf Usual Suspect (40.000) und Nicolas Delmotte auf Ilex (30.000).

Von den deutschen Teilnehmern kam nur Angelique Rösen (Herborn) ins Geld. Die 29-jährige frühere Bereiterin im Stall von Christian Ahlmann und Deutsche Titelträgerin 2018 wurde mit Arac du Segneur Zehnte (5.000 €).

[Grand Prix in Zahlen](#)